

UNTER

EINEM

DACH

تحت سقف واحد

EIN FILM VON MARIA MÜLLER

MIRA FILM IN KOPRODUKTION MIT SCHWEIZER RADIO UND FERNSEHEN UND 3SAT MIT IMAN EL KHATIB, GHASSAN DAHOUK, ALAA DAHOUK, HOURA DAHOUK, RAMA DAHOUK, SIDRA DAHOUK, AHMAD DAHOUK, KATHRIN KOTTONAU, DANIEL KOTTONAU PRODUZENT HERCLI BUNDI ASSOCIATE PRODUCER VADIM JENDREYKO KAMERA SEVERIN KUHN TON CHRISTOPH CRAMER, DIETER MEYER, ANTONIA MEILE, SALOMÉE WÜLLNER MONTAGE CORINA SCHWINGRUBER ILIĆ, KATHRIN PLÜSS MUSIK MARCEL VAID TONMISCHUNG FELIX ANDRIESENS COLOR GRADING HANNES RÜTTIMANN REDAKTION SRF URS AUGSTBURGER, BELINDA SALLIN REDAKTION 3SAT RAJAN AUTZE, NICOLE PALLECCHI MIT FINANZIELLER UNTERSTÜTZUNG VON BUNDESAMT FÜR KULTUR (BAK), KANTON LUZERN KULTURFÖRDERUNG, TELEPRODUKTIONS-FONDS, ÉDUCATION21 FILME FÜR EINE WELT, ALEXIS VICTOR THALBERG STIFTUNG, PAUL SCHILLER STIFTUNG, HEKS HILFswerk DER EVANGELISCHEN KIRCHEN SCHWEIZ, BMU STIFTUNG FÜR BEVÖLKERUNG, MIGRATION UND UMWELT, KATHOLISCHE KIRCHE IM KANTON ZÜRICH

MIRAFILM.CH



UNTER EINEM DACH – ein Dokumentarfilm von Maria Müller / © 2019 / 86 Minuten



Mira Film
Weststrasse 182
CH-8003 Zürich
+41 43 960 36 84
info@mirafilm.ch
www.mirafilm.ch

Download Filmstills, Poster, Flyer und Regieporträt:
<https://mirafilm.ch/de/unter-einem-dach/>

Synopsis



Ein Schweizer Ehepaar nimmt eine aus Syrien geflüchtete Familie mit fünf Kindern in ihr Haus auf. In der von Wohlstand und Frieden geprägten Schweiz treffen Menschen unterschiedlicher Kulturen und Religion aufeinander. Gleichzeitig schweben die Kriegswirren in Syrien wie ein Schatten über der scheinbaren Normalität. Der Film zeigt, mit welchen Erwartungen und Wertvorstellungen die Gäste und die Gastgeber konfrontiert werden und er macht deutlich, was es heisst, die eigenen Wurzeln zu verlassen und ein neues Leben in der Fremde zu beginnen.

Cast / Crew

«Das Einzige, was ich einpackte, waren die nötigsten Kleider und unsere Fotos. Ich ging von einem Zimmer zum nächsten und betrachtete die Wände. Unsere Katze folgte mir. Ich nahm sie auf den Arm, stellte ihr Futter in den Garten und schloss die Türe. In diesem Moment spürte ich, dass ich draussen bin, jedoch mein Herz drinnen blieb..»

Mit	Iman El Khatib Ghassan Dahouk Alaa Dahouk Noura Dahouk Rama Dahouk Sidra Dahouk Ahmad Dahouk Kathrin Kottonau Daniel Kottonau
Buch & Regie	Maria Müller
Kamera	Severin Kuhn
Montage	Corina Schwingruber Ilić Kathrin Plüss
Musik	Marcel Vaid
Ton	Christoph Cramer Dieter Meyer Antonia Meile Salomé Wüllner
Produzent Associate Producer	Hercli Bundi Vadim Jendreyko
Produktion	Mira Film
Eine Koproduktion mit	SRF Schweizer Radio und Fernsehen 3sat
Redaktion SRF	Urs Augstburger Belinda Sallin
Redaktion 3sat	Rajan Autze Nicole Pallecchi
Mit Unterstützung von	Bundesamt für Kultur (BAK) Kanton Luzern Kulturförderung Teleproduktions-Fonds éducation21 Filme für eine Welt Alexis Victor Thalberg Stiftung Paul Schiller Stiftung HEKS Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz BMU Stiftung für Bevölkerung, Migration und Umwelt Katholische Kirche im Kanton Zürich

Anmerkung der Regie

Unvorstellbar viele Menschen sind weltweit auf der Flucht. An Europas Grenzen stauen sich Ströme von Männern, Frauen, Kindern vor Stacheldraht und bewaffneter Polizei. Auf griechischen Inseln leben sie dichtgedrängt und unter menschenunwürdigen Bedingungen in Lagern. Im Mittelmeer kentern immer wieder Flüchtlingsboote.

Die Meldungen erreichen uns in unseren warmen Stuben, in einem Land, das von Frieden und Wohlstand geprägt ist. Wir entziehen uns dem transportierten Elend, drücken es weg aus dem Alltag, als Akt des Selbstschutzes, aus bewusster oder unbewusster Überforderung.

Oder aber wir setzen uns ein, wo wir können. Davon handelt UNTER EINEM DACH.

Ein Schweizer Paar mittleren Alters entscheidet sich, eine geflüchtete Familie aus Syrien aufzunehmen, Mutter, Vater und fünf Kinder. Was passiert mit den beiden in ihrem schönen alten Haus irgendwo im Kanton Zürich? Und was mit der syrischen Familie, die ein gutes Leben hatte in einem ähnlich grossen Dorf, die alles aufgeben, alles hinter sich lassen musste?

Die Absicht zu helfen ist vorbildlich. Die erwachsenen Kinder des Schweizer Paares sind ausgezogen, es hat Platz im Haus. Doch die beiden kommen an Grenzen, subtilen meist und manchmal deutlichen, trotz allem Kulturverständnis, trotz allen Bemühungen. Das syrische Elternpaar wiederum ist in seiner Dankbarkeit sensibel und verletzlich; die beiden beginnen, Zwischentöne zu hören. Auch manchmal dort, wo keine sind.

Helfen wollen und gleichzeitig überfordert sein, Hilfe annehmen und gleichzeitig tief innen beschämt sein – das alles erzeugt ein Wechselbad der Gefühle. Da ist Nähe, Beziehung, da sind alle unausweichlich unter einem Dach. Wie weiter? Es gilt, den nächsten Schritt zu machen, sich den Kontroversen, dem Unbekanntem zu stellen, es auszuhalten und auf der Ebene von Respekt und Mitgefühl Positionen zu verhandeln.

Das ist es, was unsere Gesellschaft so dringend braucht: Respektvolle Konfrontation mit der ernsthaften Absicht, gemeinsam einen Schritt weiterzukommen. Aufrichtige Dialogbereitschaft jenseits von zementierten Vorurteilen, Hass und Häme.

Diese Form der respektvollen Konfrontation erfordert ein selbstkritisches Hinterfragen der Muster, die unsere Grenzen markieren. Auch dies erleben wir in UNTER EINEM DACH.

Europa müsste – und könnte handeln. Doch seit Jahren ist nicht der kleinste Ansatz einer Lösung, nicht der geringsten Hoffnungsschimmer für all die betroffenen Menschen erkennbar. Vielmehr erleben wir, wie sich eloquente Regierungsvertreter, Männer und Frauen, ein Gezerre um Positionen, Zahlen, Grenzziehungen, Grenzabriegelungen liefern, ein kollektives humanitäres Versagen. Zu viele Interessen stehen auf dem Spiel, zu gross könnte der Verlust an Wählerstimmen, Macht und Kapital sein.

Dabei gibt es in der Bevölkerung durchaus Solidarität und Empathie. Viele Menschen in unserem Land leisten freiwillig Integrationsarbeit, unaufgeregt und oft unsichtbar für die breite Öffentlichkeit. Die im Film gezeigte Form des Zusammenlebens bringt die Beteiligten vielleicht aus ihrer Komfortzone, mit Sicherheit aber zu neuen Einsichten und Erkenntnissen – beidseitig.

Presse

«Zur Integration gehören zwei»

041 – Die unabhängige Stimme für Kultur in der Zentralschweiz, 01.01.2020

«Ein Film, der zur Verständigung beiträgt, Verständnis und Empathie weckt»

Luzerner Zeitung, 21.01.2020

«Luzerner Filmerin ist mit der Hamera ganz nah dran»

Radio SRF, SRF 1, Regionaljournal Zentralschweiz

Downloads

Download Filmstills, Poster, Flyer und Regieporträt:
<https://mirafilm.ch/de/unter-einem-dach/>

Filmstills



Porträt Regie

